



### **Gemeinderatsfraktion**

Raymund Komp  
Fraktionsvorsitzender

Albert-Schweitzer-Str. 7  
67117 Limburgerhof  
Tel: 06236 – 60998  
rm.kompa@t-online.de



### **SPD Fraktion im Gemeinderat**

Dr. Brigitte Auweter  
Fraktionsvorsitzende

Lessingstr. 35  
67117 Limburgerhof  
Tel. (06236) 4 60 90  
brigitte.auweter@spd-limburgerhof.de

Gemeindeverwaltung Limburgerhof  
Herrn Bürgermeister Poignee  
Burgunder Platz 2  
67117 Limburgerhof

Limburgerhof, den 11.10.22

### **Antrag zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 24.11.2022**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktionen von Bündnis 90 / Grüne und der SPD bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 24.11.2022 zu setzen:

#### ***„Klimaschutzmanager / Klimaschutzmanagerin“***

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, zu beschließen**

- 1. im Stellenplan 2023 die Stelle eines Klimaschutzmanagers / einer Klimaschutzmanagerin im Rahmen der nationalen Klimaschutzrichtlinie einzurichten**
- 2. und entsprechende Mittel dafür im Haushaltplan 2023 bereitzustellen.**

#### **Begründung:**

Der Klimawandel ist auch in Rheinland-Pfalz längst Realität. Für einen wirkungsvollen Klimaschutz brauchen wir die Energiewende, z.B. durch den Umstieg auf erneuerbare Energien, aber auch das Ausschöpfen von Energieeinsparungsmöglichkeiten.

Obwohl der Klimawandel ein globales Problem ist, liegt die Umsetzung zum großen Teil bei den Kommunen. Weil für ein kommunales Klimaschutzmanagement häufig das Fachpersonal bzw. die zeitlichen Ressourcen fehlen, fördert das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) seit 2009 die Stelle eines/r „Klimaschutzmanager/s/in“ im Rahmen der nationalen Klimaschutzrichtlinie.

Ansprechpartnerin ist die Energieagentur Rheinland-Pfalz ([www.energieagentur.rlp.de](http://www.energieagentur.rlp.de)), die die Kommunen umfassend dazu berät.

In den ersten zwei Jahren ist es die Hauptaufgabe des Klimaschutzmanagers, die Erstellung eines Klimaschutzmanagements zu koordinieren. Die Förderquote beträgt hier 65-90% bei Erstvorhaben. Die Kosten bei der Konzepterstellung werden ebenfalls gefördert. Das Klimaschutzkonzept dient als Planungshilfe für zukünftige Klimaschutzaktivitäten. Eine dreijährige Anschlussförderung (40-55 %) zur Umsetzung des Konzepts ist möglich.

**Bevor die Förderung für ein Klimaschutzkonzept und ein Klimaschutzmanagement beantragt werden kann, muss ein politischer Beschluss herbeigeführt und die notwendigen Mittel im kommunalen Haushalt eingeplant werden. Das ist Ziel dieses Antrags.**

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Raymund Kompa  
Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen

gez.  
Dr. Brigitte Auweter  
SPD-Fraktionsvorsitzende

Kopie: H. Zürker, Gemeindeverwaltung  
Kopie: H. Treiber, SPD-Fraktionsgeschäftsführer